

Falsche Standardauflösung für Monitor

Beitrag von „Christmastree“ vom 21. November 2020, 19:25

Hallo zusammen,

ich habe vor Kurzem den Schritt gewagt und meinen Hacky von Mojave auf Big Sur geupdatet. Bei mir werkelt gerade OpenCore 0.63 als Bootloader.

Leider bin ich derzeit mit meiner Installation an meine Grenzen gestoßen. Ich habe einen UltraWidescreen-Monitor (Samsung C49RG9x), der leider nicht so ganz mit Big Sur zusammenarbeiten will. Nach dem Update auf BS wird die Standardauflösung (Standard-für-Monitor-Option) nicht mehr auf 5120x1440 (ohne Skalierung) gesetzt, sondern auf 2560x720 (mit Skalierung). Alle Bildelemente sind daher doppelt so groß (immerhin ist die Ausgabeauflösung immer noch 5120x1440).

Zunächst dachte ich mir, dass das schon nicht so schlimm ist und man ja eine skalierte Auflösung in den Monitoreinstellungen wählen kann (was im Übrigen auch geht). Nur leider ist dann trotzdem der Login-Screen falsch skaliert und das Bootlogo in der zweiten Phase des Bootprozesses ebenfalls (beides doppelt so groß). Die HDR-Option scheint im Übrigen auch nicht so richtig zu funktionieren. Obwohl es sich um ein HDR-Monitor handelt, sind die Farben beim Aktivieren dieser Option in macOS sehr blaustichig und ausgewaschen. Der Monitor scheint aus meiner Sicht nicht richtig angesteuert zu werden...

Der Monitor ist übrigens via Displayport an eine RX580 angeschlossen.

Hat da jemand vielleicht eine Idee wie sich das patchen lässt? Meine Versuche sind leider bisher ohne Erfolg gewesen.

Ich würde mich sehr über eure Unterstützung freuen!